
Rechtliche Aspekte der Direktvermarktung

Kassel, 20.11.2013

Rechtsanwältin Dr. Dörte Fouquet

- BBH gibt es als Sozietät seit 1991.
- Wir sind eine Partnerschaft von Rechtsanwälten, Wirtschaftsprüfern und Steuerberatern - mit Ingenieuren und weiteren Experten in unserer Becker Büttner Held Consulting AG.
- Über 500 Mitarbeiter, darunter mehr als 250 Berufsträger, arbeiten für Sie.
- Wir betreuen über 3.000 Mandanten.
- Wir sind die führende Kanzlei für die Energie- und Infrastrukturwirtschaft.
- BBH ist bekannt als „die“ Stadtwerke-Kanzlei. Tatsächlich sind wir das. Wir sind aber auch viel mehr. In Deutschland und auch in Europa.
- Die dezentralen Versorger, die Industrie, Verkehrsunternehmen, Investoren, Intermediäre sowie die Politik, z. B. die Europäische Kommission, die Bundesregierung, die Bundesländer und die öffentlichen Körperschaften u. v. a. m. schätzen BBH.



Dr. Dörte Fouquet
Rechtsanwältin



Partner (seit 2011)

Kontakt:

doerte.fouquet@bbh-online.be

Tel.: 032/2 204 44-12

- Geboren 1957 in Recklinghausen
- Verheiratet, 1 Kind
- Studium der Rechtswissenschaften an den Universitäten Marburg und Hamburg
- 1982 Wissenschaftliche Assistentin an der Universität Hamburg, Rechtswissenschaftliche Fakultät
- 1988 Beamtin des Landes Hamburg, Behörde für Umwelt und Energie
- 1991 entsandt in das Verbindungsbüro Hamburgs und Schleswig-Holsteins zur Europäischen Kommission in Brüssel
- 1993 Partner der Kanzlei Kuhbier, Büro Brüssel, Schwerpunkt: Beratung von europäischen und internationalen Mandanten in den Bereichen Europäisches und internationales Recht, Wettbewerb, Energie, Transport, Umwelt
- Seit 2011 Partner bei BBH und Leitung des Brüsseler Büros
- Mitgliedschaften:
 - Zulassung beim Kammergericht Berlin und als Rechtsanwältin bei der Flämischen Rechtsanwaltskammer Brüssel
 - Green Budget Europe, FÖS
 - Eurosolar
 - BWE
 - Deutscher Juristinnenbund

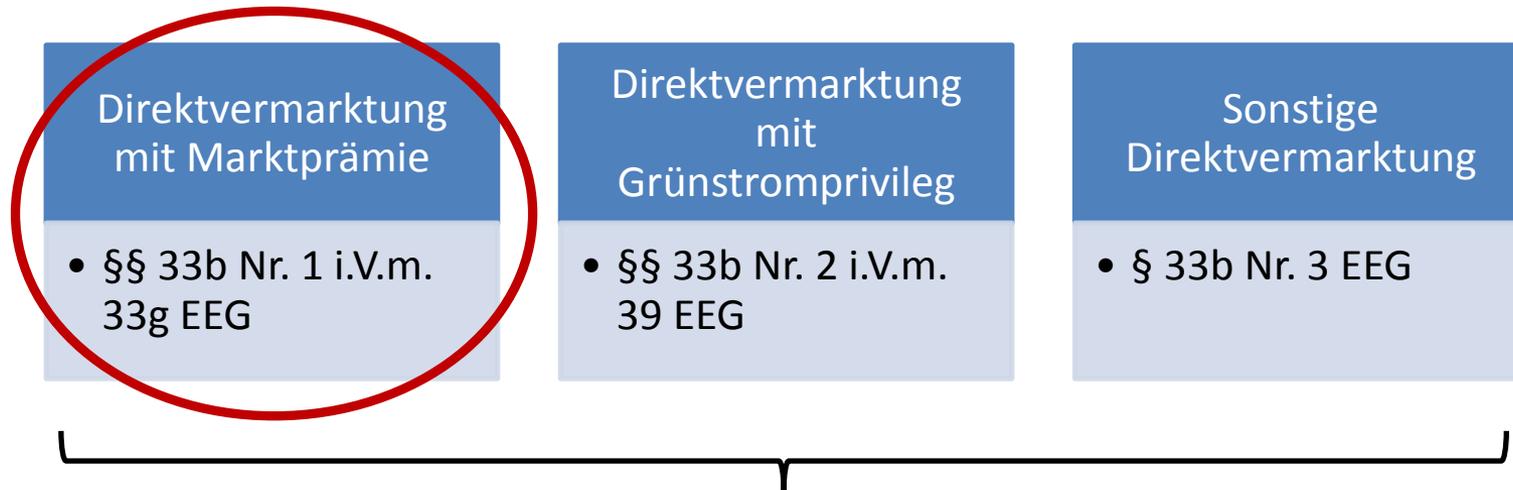
Tätigkeitsschwerpunkte: Energie-, Umwelt und Wettbewerbsrecht

- I. Einleitung
- II. EEG-Modelle der Direktvermarktung
- III. Direktvermarktung als Königsweg?

Es existieren unterschiedliche Modelle zur Förderung erneuerbarer Energien.

- Deutschland
 - Klassisch: Einspeisevergütungssystem
 - EEG-Novelle 2012: Ausbaus des Instruments der Direktvermarktung (§§ 33a ff. EEG)
 - Verkauf von EE-Strom an Großabnehmer oder an der Strombörse außerhalb des klassischen EEG-Vergütungssystems
 - Im Interesse einer besseren Systemintegration erneuerbarer Energien
 - Gleichberechtigter Handel neben konventionell erzeugtem Strom, selber Marktpreis

§ 33b EEG listet drei Modelle der Direktvermarktung auf:



Wechsel zwischen Förderung über Mindestvergütung und Direktvermarktung sowie zwischen Direktvermarktungsformen möglich, aber:

- Verbindliche Anzeige an Netzbetreiber mit Wirkung mindestens für einen Kalendermonat
- Wechselfrist von ebenfalls einem Monat

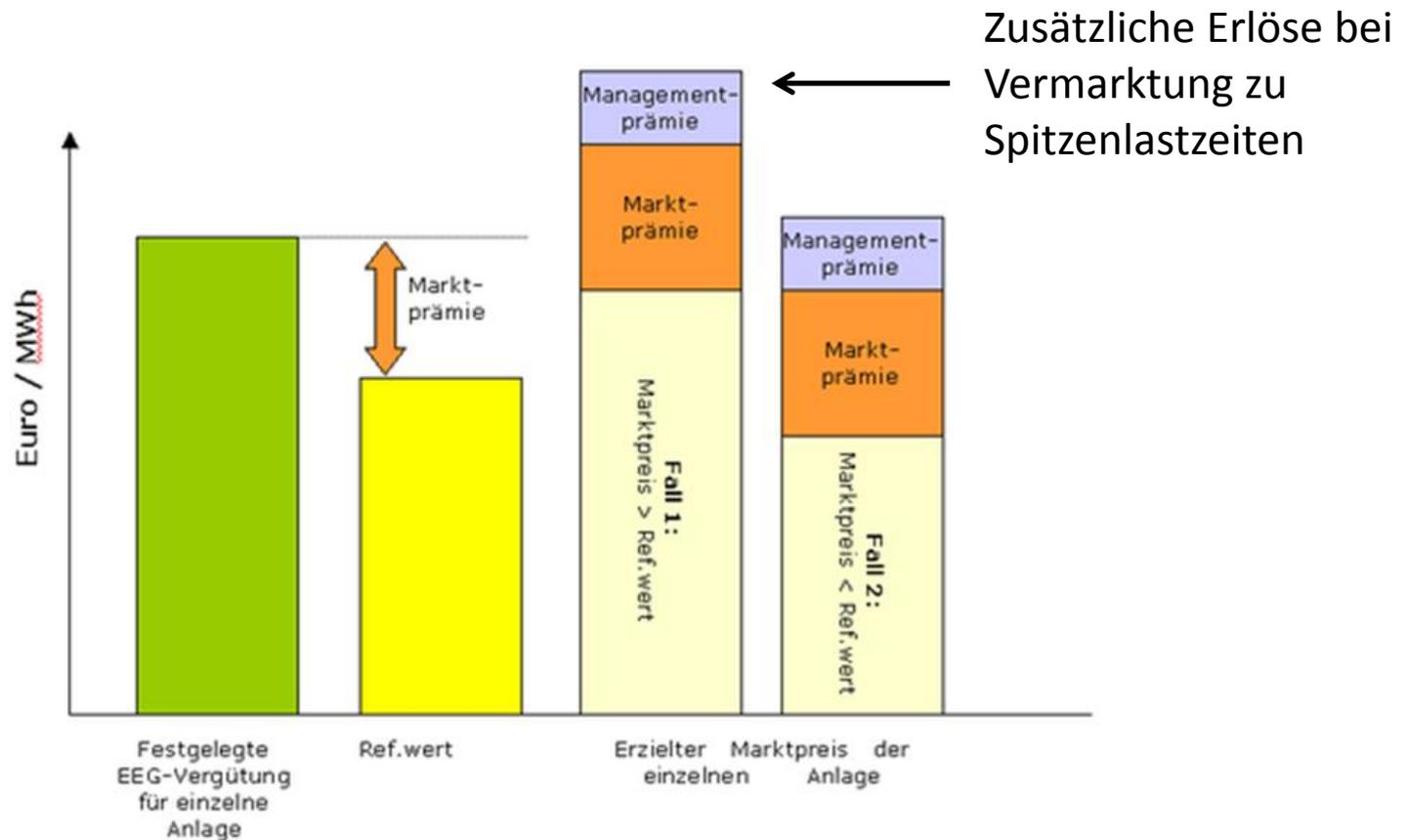
Direktvermarktung mit Marktprämie

- Förderinstrument beruht wie klassische Einspeisevergütung auf gesetzlicher Zahlungspflicht der Netzbetreiber (§ 33g Abs. 1 S. 1 EEG)
- Aber: Vermarktung durch Anlagenbetreiber und Ergänzung der am Markt erwirtschafteten Erträge
- Umfasst zwei bzw. drei Elemente:
 - „Eigentliche“ Marktprämie
 - Managementprämie
 - Flexibilitätsprämie (nur bei Biogasanlagen)

Direktvermarktung mit Marktprämie

- „Eigentliche“ Marktprämie
 - Differenz zwischen der EEG-Vergütung für Wind, Sonne usw. und dem monatlich ermittelten durchschnittlichen Börsenpreis für Strom (Referenzmarktwert, § 33g EEG)
 - Bei Wind- und PV-Strom um Wertigkeitsfaktor korrigiert, der den jeweiligen Marktwert an der Börse widerspiegelt
 - Marktprämie gibt Anreiz zur Erwirtschaftung von Erlösen, die den Referenzmarktwert übersteigen
 - Verkauf zu Spitzenlastzeiten und damit zu Spitzenpreisen > zusätzliche Erlöse

Direktvermarktung mit Marktprämie

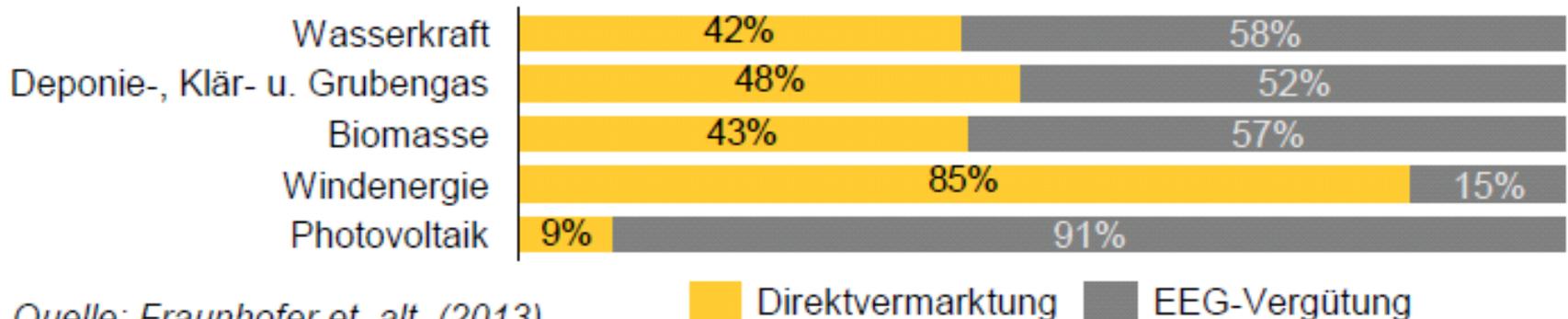


Direktvermarktung mit Marktprämie

- Managementprämie
 - Degressiv ausgestaltete Prämie zur Entschädigung für Mehraufwand und Mehrrisiko wegen Direktvermarktung
 - Erfasst u.a. Kosten für Einspeiseprognosen und Kosten durch Abweichungen, für die Börsenzulassung und für die Handelsanbindung
- Flexibilitätsprämie
 - Förderung der Bereitstellung regelbarer installierter Leistung für bedarfsgerechte Energieerzeugung

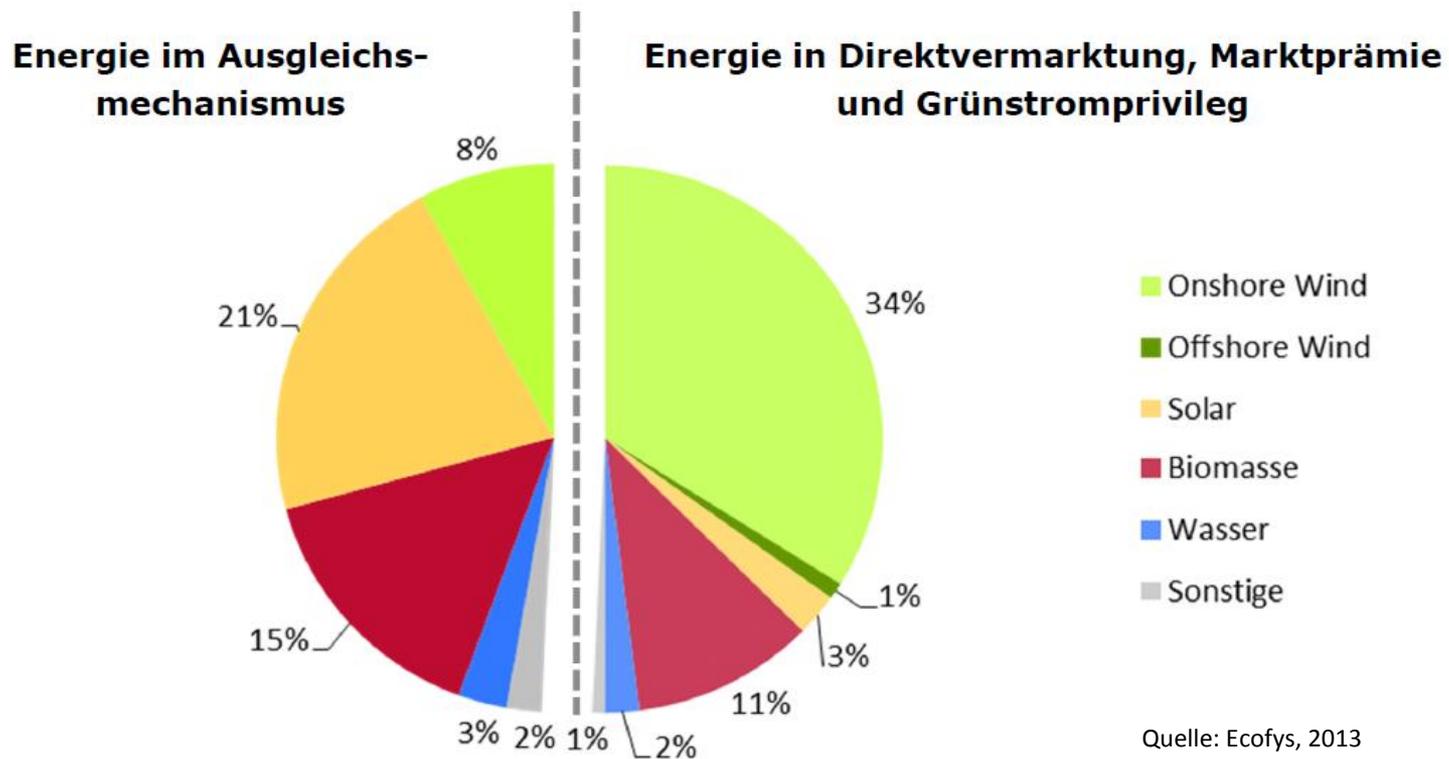
Direktvermarktung mit Marktprämie: Eine Erfolgsgeschichte...

Anteile der Direktvermarktung an der EEG-Stromerzeugung (Stand Februar 2013)



...aber noch wird rund die Hälfte der EE-Mengen über ÜNB und klassisches Fördermodell vermarktet

Abschätzung der Energiemengen in den Vermarktungswegen



- Viele unterschiedliche Stimmen:

„Die Marktprämie trägt in ihrer jetzigen Form nicht zum weiteren Ausbau der EE bei, noch hilft sie, die EEG-Umlage abzusenken.“

„Die Direktvermarktung ist langfristig günstiger.“

„Durch Direktvermarktung lassen sich negative Preise vermeiden und daher Kosten sparen.“

„Erneuerbare Energien müssen sich im Markt bewähren.“

- Folgende Aussagen lassen sich aber treffen:
 - Direktvermarktung stößt auf breite Akzeptanz bei Marktteilnehmern, ist aber für Kleinanlagen (PV) eher ungeeignet
 - Direktvermarktung führt tendenziell zu Marktkonzentration
 - In der Diskussion um Reform des EEG werden Stimmen lauter, die verpflichtende Direktvermarktung fordern
 - Laufende Beihilfendiskussion um das EEG
 - Abschließende Bewertung durch die Kommission steht noch aus
 - Direktvermarktung in jedem Fall „marktnäher“

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Ansprechpartner: Rechtsanwältin Dr. Dörte Fouquet

BBH
Becker Büttner Held

Rechtsanwälte · Wirtschaftsprüfer · Steuerberater

BBH Berlin
Magazinstraße 15-16
10179 Berlin
Tel.: 030 611 28 40 0
Fax: 030 611 28 40 99
bbh@bbh-online.de

BBH München
Pfeufferstraße 7
81373 München
Tel.: 089 23 11 64 0
Fax: 089 23 11 64 570
bbh@bbh-online.de

BBH Köln
KAP am Südkai
Agrippinawerft 26-30
50678 Köln
Tel.: 0221 6 50 25 0
Fax: 0221 6 50 25 299
bbh@bbh-online.de

BBH Stuttgart
Industriestraße 3
70565 Stuttgart
Tel.: 0711 722 47 0
Fax: 0711 722 47 499
bbh@bbh-online.de

BBH Brüssel
Avenue Marnix 28
1000 Brüssel/Belgien
Tel.: +32 2 204 44 00
Fax.: +32 2 204 44 99
bbh@bbh-online.de

BBH Hamburg
Kaiser-Wilhelm-Str. 93
20355 Hamburg
Tel.: 040 341 069 0
Fax: 040 341 069 22
bbh@bbh-online.de

www.bbh-online.de
www.DerEnergieblog.de